



Glossar zum Erklärfilm Beten

- ¹ Geste bewusst eingesetzte Handlung des Körpers. Dazu zählen zum Beispiel das Kopf schütteln, um "nein" auszudrücken oder auch ein Daumen hoch, um "ja" auszudrücken.
- ² Falten der Hände bedeutet das Zusammenlegen der Hände. Die Finger greifen dabei ineinander.
- ³ loben bedeutet auch, Anerkennung zu äußern. Christinnen und Christen können Gott loben und drücken so unter anderem Dankbarkeit aus.
- ⁴ recken auch strecken. Die Arme können beispielsweise gereckt werden, also nach oben gestreckt werden.
- ⁵ Hinknien meint das auf die Knie gehen. Das Hinknien ist in manchen Teilen des Christentums eine gängige Handlung, um Gott Demut, also eine Form der Unterwürfigkeit, zu zeigen.
- ⁶ Kirche Eine Kirche ist ein besonderer Ort, an dem Christinnen und Christen zusammenkommen, um gemeinsam zu beten und etwas über Gott zu lernen. Das Wort Kirche kann auch für eine Gruppe von christlichen Personen verwendet werden, die zusammen Regeln festgelegt haben.
- ⁷ Kniebänke sind Möbel, normalerweise aus Holz, die geeignet für das Beten sind. Ein Teil der christlichen Kirchen hat sie, sodass die Betenden sich nicht auf dem Boden knien müssen.
- ⁸ Abendgebet das Gebet, das abends gebetet wird.
- ⁹ Vaterunser das zentrale Gebet, das im Buch der Christinnen und Christenüberliefert ist. Es kann im Gottesdienst, aber auch zu Hause gebetet werden.
- ¹⁰ Gemeinde nennt man eine Gruppe von Christinnen und Christen, die an einem Ort wohnen. Das nennt man dann auch Kirchengemeinde. Mit Gemeinde kann aber auch die Gemeinschaft aller getauften Christinnen und Christen auf der Welt gemeint sein.



- ¹¹ Bibel Die Bibel ist die Heilige Schrift im Christentum. Sie ist sehr alt und enthält viele Geschichten u.a. über Gott und Jesus.
- ¹² Neues Testament Das Neue Testament ist ein Teil der Bibel. Es enthält Geschichten über das Leben und die Lehren von Jesus.
- ¹³ Jesus (Christus) ist eine ganz besondere Person für Christinnen und Christen. Sie glauben, dass er der Sohn Gottes ist und dass er auf die Welt gekommen ist, um den Menschen zu zeigen, wie sehr Gott sie liebt. Das Wort "Christus" bedeutet eigentlich "der Auserwählte" oder "der Gesalbte" und zeigt, dass Jesus für Christinnen und Christen sehr wichtig ist.
- ¹⁴ Jünger waren die Menschen, die zu Lebzeiten Jesu seine engsten Vertrauten waren. Sie folgten ihm nach und begleiteten ihn.
- ¹⁵ Tradition bedeutet, dass man etwas tut, was Menschen auch schon früher so getan haben. Traditionen gibt es zum Beispiel in Religionen oder Ländern - aber auch in Familien. Am Geburtstag Geschenke zu bekommen, ist zum Beispiel eine Tradition.
- ¹⁶ Konfession die Glaubensrichtungen im Christentum werden Konfessionen genannt.
- ¹⁷ Gottesdienst Ein Gottesdienst ist eine religiöse Versammlung, bei der Gläubige zusammenkommen, um gemeinsam zu beten und Gott zu loben.
- ¹⁸ Psalmen sind biblische Gebete. Es gibt ungefähr 150 Psalmen in der Bibel, die zu oder von Gott sprechen.
- ¹⁹ Tempel bezeichnet so etwas Ähnliches wie das Wohnhaus Gottes auf Erden und religiöses Zentrum für alle Jüdinnen und Juden. Dieser Ort ist für sie heilig.
- ²⁰ katholisch Das katholische Christentum ist eine bestimmte Art des Christentums mit eigenen Traditionen und Gottesdiensten.



- ²¹ orthodox Das orthodoxe Christentum ist eine bestimmte Art des Christentums mit eigenen Traditionen und Gottesdiensten.
- ²² Stundengebet ist ein Gebet, dass zu bestimmten Tageszeiten gebetet wird.
- ²³ Tischgebet ist ein Gebet, das am Tisch vor dem Essen gebetet wird. Christinnen und Christen danken Gott dabei für das Essen.
- ²⁴ Gebetswürfel ist ein Würfel, auf dem unterschiedliche Gebete stehen. Auf jeder Seite steht ein anderes Gebet. Der Würfel kann gewürfelt werden und das Gebet, das auf der oberen Seite zu sehen ist, wird dann gebetet.